

„Waka sran“, Menschen aus Holz, nennen die Baule von der Elfenbeinküste ihre Schnitzwerke. Eine knapp 50 Zentimeter große weibliche Figur vom Typus der „Blolo-Bla“ zählt zur Offerte außereuropäischer Kunst von Zemanek-Münster in Würzburg am 22. März. Die Figur, die Wahrsager insbesondere bei Kinderlosigkeit verwendeten, stammt aus der New Yorker Sammlung Sebastian Fernandez. Sie trägt den typischen Nackenzopf, die fein gerillte Frisur und Schmucknarben und zeigt in ihrer dunklen Patina die Spuren vielfältiger Beopferung (Taxe 10 000 Euro). Eine weitere Baule-Arbeit wird mit einer stehenden männlichen Affenfigur „Gbekre“ aufgerufen. Sie ist für den Schutz der Familie zuständig und hat darum abwehrend furchterregend und hässlich zu sein. Blut und Eier akzentuieren unübersehbar ihre Wirksamkeit. Als Provenienz ist Albert Féraud, Paris, vermerkt (12 000 Euro). **DOROTHEA BAUMER**